

Uwe Kopec
Mitglied des Gemeinderates
Wennigsen (Deister)

Tel. 01522 4069 150
email uwe.kopec@piraten-
wennigsen.de



**Rede zum Haushaltsplan 2017 in der
Gemeinderatssitzung Wennigsen
am 23.02.2017**

Sehr geehrte Anwesende dieser Ratsversammlung,
Sehr geehrte Ratsmitglieder und Bürger der Gemeinde Wennigsen,

Heute Abend ist in dieser Versammlung zum Haushaltsplan 2017 bereits Wichtiges und Richtiges, auch von der Grünen Fraktion und insbesondere von der Fraktion der FDP gesagt worden.

Für die Piratenpartei sind vor allem zwei Problembereiche im vorliegenden Haushaltsplanentwurf erkennbar und wir wollen deshalb ausdrücklich noch einmal diese benennen.

1. Haushaltsübersicht/Haushaltsnachvollziehbarkeit
2. Haushaltssicherungskonzept

Haushaltsübersicht/Haushaltsnachvollziehbarkeit

Der Haushaltsplanentwurf 2017 ist zum jetzigen Zeitpunkt in seiner Darstellungsweise unzureichend. Um diesen Haushaltsplanentwurf gut für jeden Menschen begreif- und fassbar zu machen fehlt es an Übersichtlichkeit im Inhalt und Erkennbarkeit eines dahinterstehenden Konzeptes. Die Nutzbarkeit sollte auch und vor allem für Menschen denen keine finanzwirtschaftliche Ausbildung als Grundlage ihres Arbeitens zur Verfügung steht vorhanden sein. Diese Grundlage ist für Ratsmitglieder, Bürger dieser Gemeinde oder auch anderweitig Interessierte sehr wichtig.

Haushaltssicherungskonzept

Das im Haushaltsplan 2017 genannte wichtige Kapitel der Haushaltssicherung ist, wie bereits schon verschiedentlich angedeutet, nicht nur unzureichend befüllt, sondern eben nicht, auch nur in Ansätzen erkennbar, konzeptionelle erstellt. Das darin Beschriebene wird dem Anspruch eines Konzeptes in keiner Weise gerecht. Ein Haushaltssicherungskonzept ist einfach tatsächlich nicht vorhanden.

Wir als Piratenpartei meinen:

Die ehrliche Benennung und Erkennbarkeit vorliegender Umstände ist die Grundlage einer konstruktiven Gestaltung eines Haushaltsplanes- und eines Haushaltssicherungskonzeptes.

Die bereits in dieser Versammlung genannte Idee zukünftig eine interfraktionelle Arbeitsgruppe einzurichten, haben wir selbst angeregt, finden wir gut und richtig.

Diese Arbeitsgruppe sollte als Ziel haben ein Konzept allgemein für den Haushalt und ein Konzept zur Haushaltssicherung in dieser Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen zu erarbeiten und erkennbar zu machen. Eine Überprüfung und Anpassung dieser Konzepte muss im Weiteren regelmäßig stattfinden.

Für Bürger und Fachleute sollte die Arbeit der angedachten Arbeitsgruppe öffentlich sein, sowie externer Sachverstand auch hinzugezogen werden können.

Nur gemeinsam kann die vorhandene unzulängliche Situation überwunden werden, Dieser Prozess muss Zeitnah und Jetzt starten.

Uns Allen gemeinsam ein gutes Gelingen.
Vielen Dank.